

Folgende Dinge sollten Sie für Ihren Krankenhausaufenthalt mitbringen

- Versichertenkarte
- Überweisung oder Einweisung
- Unterlagen der eventuell vorhandenen Privat- oder Zusatzversicherung
- Eine Liste Ihrer aktuellen Medikation
- Eventuell aktuelle Röntgenaufnahmen
- Falls vorhanden, aktuelle Labor-, EKG- und andere ärztliche Vorbefunde
- Vorhandene Hilfsmittel, z. B. Gehhilfen
- Wäsche und Hygieneartikel

Ihre Ansprechpartnerin



Ulrike Steffens

Pflegerische Leitung
der Zentralen Aufnahme

Telefon 02365 911887345
marl.zentrale-aufnahme@kkrn.de



Wir über uns

Zur Krankenhausgesellschaft **KKRN Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord GmbH** gehören neben dem Marien-Hospital Marl auch das Gertrudis-Hospital Westerholt, das St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten und das St. Sixtus-Hospital Haltern am See. Die Krankenhausgesellschaft ist der größte Klinikverbund im nördlichen Ruhrgebiet. Sie verfügt über 23 medizinische Fachabteilungen mit knapp 1.000 Klinikbetten und versorgt jährlich mehr als 33.000 stationäre Patientinnen und Patienten. Mit rund 2.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – darunter allein 180 Ärztinnen und Ärzte – gehört die KKRN Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord GmbH zu einem der größten Arbeitgeber im Kreis Recklinghausen. Und sie ist auch einer der größten regionalen Anbieter bei der Ausbildung qualifizierter Pflegekräfte. An ihren beiden Zentralschulen in Dorsten und Marl bietet sie insgesamt 400 Ausbildungsplätze für den Pflegenachwuchs an.



Marien-Hospital Marl
Hervester Str. 57 · 45768 Marl
Telefon 02365 9110
Telefax 02365 911300
marl@kkrn.de
www.kkrn.de

KKRN Katholisches Klinikum
Ruhrgebiet Nord GmbH
Marien-Hospital



Schnelle Diagnostik, kurze Wege Die Zentrale Aufnahme



Rund – um –
die – Uhr – Telefon:

**02365
911887001**



Liebe Patientin, lieber Patient,

wir begrüßen Sie sehr herzlich in unserem Haus und wünschen Ihnen schnelle Genesung.

Die Zentrale Aufnahme im Marien-Hospital ist Anlaufstelle für alle Patienten, die zur stationären und / oder ambulanten Behandlung in unser Krankenhaus kommen. Dies gilt für alle Fachabteilungen.

Unser interdisziplinäres Team besteht aus Fachärzten aller Abteilungen (Chirurgie, Unfallchirurgie, Urologie, Innere Medizin, Kardiologie, Nephrologie), Krankenschwestern und Mitarbeitern aus der Verwaltung. Wir betreuen Sie gemeinsam, wenn Sie in unser Krankenhaus aufgenommen werden.

Wann immer Sie Fragen oder Anregungen haben:
Sprechen Sie uns an!

Die Ziele der Zentralen Aufnahme

- Erste Anlaufstelle für alle Patientinnen und Patienten – und das rund um die Uhr
- Vermeidung langer Wartezeiten
- Fachübergreifende Zusammenarbeit aller Abteilungen
- Umfassende Begleitung unserer Patienten
- Schnelle Basisdiagnostik, die eine körperliche Untersuchung und – je nach Indikation – z.B. Blutentnahme, EKG, Sonographie oder Röntgen umfasst.

Um Ihnen diese Art von Sofort-Check bieten zu können, stehen uns neun multifunktional ausgestattete Untersuchungsräume zur Verfügung. Außerdem gehören zum Bereich der Zentralen Aufnahme ein Gips-, ein Reanimations- sowie ein Röntgenraum.

Der Ablauf in der Zentralen Aufnahme

- Sie melden sich zunächst an der Patientenleitstelle. Dort werden Ihre Personalien aufgenommen.
- Sie erhalten dann eine Behandlungsmappe. Darin finden Sie unter anderem eine Checkliste, auf der später alle durchgeführten Untersuchungen bei der pflegerischen und medizinischen Aufnahme festgehalten werden.
- Anschließend gehen Sie in die Räume der Zentralen Aufnahme, wo Sie unser interdisziplinäres Team betreut. Nach erfolgter Diagnostik wird gemeinsam festgelegt, welche Therapie für Sie geeignet ist und ob eine ambulante oder stationäre Behandlung erforderlich wird.

Eine Bitte:

Häufig kommen Notfälle zu uns, die sofort versorgt werden müssen. Das können Menschen sein, die zum Beispiel einen akuten Herzinfarkt, Knochenbrüche oder eine Nierenkolik erlitten haben. Die Schwere der Erkrankungen und Verletzungen und die Zahl der Notfallpatienten sind leider nicht vorhersehbar. Deshalb bitten wir Sie um Ihr Verständnis, wenn es doch einmal zu längeren Wartezeiten kommt.

